

125 Jahre OGV Korntal

Im September 1889 lud Lehrer Simpfendörfer eine Anzahl Männer in die Volksschule Korntal ein, um den Zusammenschluss der hiesigen Obstbaumfreunde und Landwirte zu beratschlagen, denn dieser Zweig sollte eine neue Belegung und Förderung erfahren. Es wurden alle Aufgaben und Richtlinien des Vereines besprochen, alles war ehrenamtlich und ohne Mitgliedsbeitrag. Die erste Obstausstellung fand im Oktober 1919 im Gasthaussaal statt, die zweite ebenso dort im September 1924.

Unter der neuen Leitung des Bürgermeisters Würth war die Ausstellung in der Turnhalle mit über 70 Obstsorten ein voller Erfolg, sie bekam den 1. Preis von der Landwirtschaftskammer Stuttgart. Zum 50jährigen Bestehen des Vereines war eine Obst-, Trauben- und Blumenschau geplant, der Krieg verhinderte leider dieses Vorhaben und stoppte das gesamte Vereinsleben.

Im Herbst 1945 stellte Wilhelm Simpfendörfer einen Antrag zur Wiederezulassung des Vereines bei der Militärregierung und am 7. Mai 1946 war nach positivem Bescheid die erste Versammlung, bei der der Gemeinderat Paul Kaufmann zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde. Der Verein fand eine interessierte Zuhörerschaft bei ihren Versammlungen, denn alle wollten dringend Fachwissen und Material für die Selbstversorgung. Zu den Aufgaben des Vereines zählten Einkäufe von Spritzmitteln, Informationsveranstaltungen und, nachdem es den Leuten langsam besser ging, auch Ausflüge und Lehrfahrten. Allmählich verringerte sich der Bestand an Obstbäume, sie wurden alt und nicht mehr gepflegt, das Interesse an Gemeinschaftsarbeit ging verloren, die Landschaft veränderte sich. Seit Mitte der sechziger Jahre veranstaltet der Verein einen Winterschnittkurs und im Sommer einen Ausflug, verbunden mit fachlichen Informationen. Von 1984 bis 2008 fand im Gewächshaus eines Gärtners ein Blumenfest mit Bewirtung statt, das großen Zuspruch hatte. Seit längerem gehört zu den Aktivitäten auch eine jährliche Besenwirtschaftsfahrt, die immer gerne angenommen wird.

Dank der vielen Angebote hat sich die Zahl der Mitglieder kontinuierlich erhöht und so konnten wir am **27. September 2014** unser 125jähriges Jubiläum mit fast 190 Gästen in der Stadthalle begehen.

Der 1. Vorsitzender Hans-Peter Mayer begrüßte alle Anwesenden herzlich. Er blickte zurück auf die vergangenen 25 Jahre und sieht unter anderem die Aufgabe des Vereines darin, die Lücken der Streuobstwiesen in der Alten Halde und im Greutterwald zu schließen und alles zu erhalten. An den Bürgermeister Dr. Wolf äußerte er den Wunsch der Neuanlage einer Kleingartenanlage, denn durch die Erschließung von Neubaugebieten gehen Gärten verloren und so könnte ein Ausgleich geschaffen werden.

Der Rede des Vorsitzenden schlossen sich die Glückwünsche des Bürgermeisters Dr. Wolf, des Präsidenten für Obstbau-, Garten und Landschaft Baden-Württemberg, Eberhard Hahn, und des 2. Vorsitzenden des Kreisverbandes Ludwigsburg, Albert Scholpp, an. Für die gute Zusammenarbeit dankte abschließend der Vorsitzende des BUND, Wolf Ohl. Vor dem offiziellen Teil und als Abschluss vor dem gemeinsamen Essen spielte das Salonorchester der Musikschule Korntal-Münchingen zwei beschwingte Stücke und zum Ausklang gab Christof Altmann ein kabarettistisch-musikalisches Gastspiel. Alle waren sich einig, dass es ein gelungener Jubiläumsabend war und der Verein optimistisch in die Zukunft blicken kann.